

## Ansprechpartner\*innen

### Regionale Koordinatorin für Bielefeld, Gütersloh, Lippe und Höxter

Tuba Kantis

Tel. 0521 5608-342

tuba.kantis@hwk-owl.de

### Regionaler Koordinator für Herford, Minden-Lübbecke und Paderborn

Jürgen Altemöller

Tel. 0521 5608-343

juergen.altemoeller@hwk-owl.de

**KEIN ABSCHLUSS  
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule-Beruf in NRW gestalten.

Ausbildungsbotschafter\*innen NRW  
Unterwegs für „Kein Abschluss ohne Anschluss“  
wird gefördert durch das Land NRW und das  
Bundesministerium für Forschung und Bildung

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



**Handwerkskammer**  
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

Campus Handwerk 1 | 33613 Bielefeld

Tel. 0521 5608-0 | Fax -58199

[www.handwerk-owl.de](http://www.handwerk-owl.de)

Folgen Sie uns



**Handwerkskammer**  
Ostwestfalen-Lippe zu Bielefeld

**FÜR BETRIEBE**

**Ausbildungs-  
botschafter\*innen  
NRW**

Unterwegs für  
„Kein Abschluss  
ohne Anschluss“

**DAS HANDEWERK**  
DIE WIRTSCHAFTSMACHT VON NEBENAN.



# Ausbildungs- botschafter\*innen NRW

## Unterwegs für „Kein Abschluss ohne Anschluss“

Schüler\*innen in der Berufsorientierungsphase haben selten eine ganz konkrete Vorstellung, was sie nach der Schule machen wollen und vielen fehlt ein realistisches Bild über ihre Karriereoptionen. Gerade die Chancen und Vorteile einer beruflichen Ausbildung werden bei der Orientierung oftmals zu gering bewertet und auch, wie man diese am besten in Betrieben realisieren kann. Um hier einen tieferen Einblick zu geben kommen die Ausbildungsbotschafter\*innen in die Schule.

## Was ist die Aufgabe der Ausbildungsbotschafter\*innen?

Vielen Jugendlichen sind die guten beruflichen Perspektiven, die mit einer dualen Ausbildung verbunden sind, kaum bekannt. Diese Chancen müssen Schüler\*innen, aber auch Eltern und Lehrkräften, gezielt aufgezeigt werden. Wer könnte glaubwürdiger um qualifizierte Schulabgänger\*innen werben als Auszubildende, die in Schulen über die Praxis ihrer Berufswelt berichten?

## Machen Sie Ihre besten Nachwuchskräfte zu Ausbildungsbotschafter\*innen – es lohnt sich!

Ausbildungsbotschafter\*innen sind Azubis im zweiten oder dritten Lehrjahr, die fachlich und persönlich überzeugend berichten können, was ihnen an ihrem Beruf Spaß macht. Kaum älter als die Schüler\*innen selbst, sprechen sie deren Sprache und kennen deren Lebenswirklichkeiten.

Sie informieren über Berufe, die duale Ausbildung und Karrierechancen. Sie diskutieren mit den Jugendlichen die Gründe, die für eine Ausbildung sprechen oder berichten, was ihnen in der Ausbildung besonders gut gelungen ist – authentisch und auf Augenhöhe.

## Ihre Azubis werben für Ausbildung

### Was hat mein Unternehmen davon? Vorteile für Ihr Unternehmen

Ausbildungsbotschafter\*innen bringen Ihr Unternehmen als attraktiven Arbeitgeber bei den Fachkräften von morgen ins Gespräch. Sie stellen auch Unternehmen und Berufe vor, die weniger bekannt sind und werben dafür. Der Einsatz als Ausbildungsbotschafter\*in stärkt zudem das Selbstbewusstsein der Auszubildenden. Davon profitieren auch Sie als Arbeitgeber\*in.

### Das müssen Sie tun

Azubis, die als Ausbildungsbotschafter\*in tätig sind, nehmen i. d. R. bis zu zweimal im Halbjahr an einem Schuleinsatz teil. Die regionalen Koordinator\*innen der Handwerkskammer OWL schulen die Auszubildenden für diese Aufgabe, koordinieren die Termine in den Schulen und begleiten die Ausbildungsbotschafter\*innen bei ihren Einsätzen. Sie als Arbeitgeber\*in stellen die Auszubildenden für die Schuleinsätze sowie für die Schulung frei.

Mehr Infos und Anmeldung:  
[www.handwerk-owl.de/  
ausbildungsbotschafterinnen](http://www.handwerk-owl.de/ausbildungsbotschafterinnen)

